**Zeitschrift:** Appenzeller Kalender

**Band:** 145 (1866)

Artikel: Das Jahr 1866 hat 365 Tage

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-373270

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Das Jahr 1866 hat 365 Tage.

### Bedentung ber in diesem Kalender vorkommenden Zeichen und Abkürzungen.

Die 12 himmlischen Zeichen.	Sonne, Mond und Planeten.	Mondszeichen.	Abkürzungen.
7 Widder.	6 Sonne.	Olmond.	M. Morgen.
Stier.	C Mond.	C Lettes Viertel.	A. Abend. m. Minuten.
XX I Zwilling.	P Mertur.	neumond.	
Rrebs.	Q Venus.	) Erftes Biertel.	A. M. Aufgang Morgens.
R & Löwe.	d Erde.	Uleber sich gehend.	u. M. Untergang
MP Jungfrau.	P Ceres.	Unter sich gehend.	Morgens.
Maage.	→ Pallas.	m 88 A mu 6000	Aufg. Aufgang.
M Scorpion.	* Juno.	Aspekten.	Untrg. Untergang.
A Shup.	🖰 Vesta.	& Zusammenkunft.	muthm. muthmaß=
Steinbod.	4 Jupiter.	Segenschein.	
3 Waffermann	h Saturn.	Dritterschein.	v Nur Biehmarkt.
X Fishe.	& Uranus.	🗆 Vierterschein.	a. K. alter Kalender.

### Finfterniffe im Jahre 1866.

Es finden in biesem Jahre 3 Sonnenund 2 Mondfinsternisse statt; in unserer Gegend wird ein Theil der ersten Mondfinsterniß und ebenfalls theilweise die lette Sonnenfinsterniß sichtbar sein.

Die erste Sonnenfinsterniß, den 16. März Abends, wird im nordöstlichen Asien und einem Kleinen Theile von Nordamerika sichtbar sein.

Die erste Mondsinsterniß sindet den 31. März Morgens statt, und ist theilweise oder ganz in Europa, Afrika, Weskassen und Amerika sichtbar. Der Ansang der Finsterniß ist um 3 Uhr 15 M., der Ansang der totalen Bersinsterung um 4 Uhr 22 M.; um 5 Uhr 43 M. geht der Mond in unserer Gegend versinstert unter.

Die 2. Sonnenfinsterniß ereignet sich ben 15. April Morgens und wird hauptsächlich in ben südlichen Meeren und dem südlichsten Theile von Australien sichtbar sein.

Die zweite Mondsinsterniß, den 24. September Nachmittags, wird hauptsächlich im südlichen Asien, in Australien und theil= weise in Oftenropa und Afrika sichtbar sein.

Die britte Sonnensinsterniß sindet den 8. Weinmonat Nachmittags statt und ist hauptsächlich in Spanien und Portugal, Frankreich, England und Skandinavien, sowie in Westdeutschland sichtbar; in hiesiger Gegend ist wenig davon zu sehen, indem nicht lange nach dem Anfang der Versinsterung die Sonne um 5 Uhr 23 M. untergeht.

Die verehrl. Gemeindekangleien find höflichst ersucht, Abanderungen von Jahr= und Biehmartten, sowie Errichtung neuer, bem Berleger bes Appeng.=Kalenders sofort mitzutheilen.

	Neuer	C	himmels-Erscheinung	Tages:	Alter	
I.	Jänner.	Lauf.			Christmonat,	
Mont	1 Neujahr	Aufg.	7, 25 m. M.		20 Achilles	
Dienst	2 Abel 🗡	6 13	Ralte		21 Thomas	
Mittw	33 jaat FK	7 19	und			
Donft	4 Titus		meh=	= 22	23 Dagobert	
Freit		9 30	ren=			
Samft	6 H. 3 Könige 🥙	10 33	theils	= 26	25 Chrifttag	
1. 3	esus lehrt im Tempel, Lu	1. 2.	Souneu-Anfgang 7, 47 m	. Uni	terg. 4, 26 m.	
Sount	7G1 Isloor 54	11 35	trübe	8 27		
	8 Erhard	A. M.		= 28	27 30h. Ev.	
	9 Julian 54				28 Kindleint.	
Wittw	10 Samson	1 35	O/		29 Jonathan	
Donft	11 Diethelm	2 37			30 David	
Freit	12 Meinrad	3 32			31 Silvester	
	ibruch bes Tages um				jänner 1866.	
	13 Hilari	4 28		8 35		
	ochzeit zu Kana, Joh. 2.		Sonnen-Aufgang 7, 45 m	1000		
	142 Frael	5 22		8 37		
	15 Maurus	6 12	schein Schein	= 39		
Mienit	16 Marzell 22	Untrg.				
Metter	17 Union	5 43	Som			
Donft	18 Prista	6 53 8 4	bann		01 Jan LJ 07 h 0 J 1 1 4	
Freit	19 Martha 20 Sebastian	9 16	V.		8 Erhard	
2 m						
Sount	kom Aussätzigen, Matth. 8   <b>21</b> 3 Agnes	10 30	Sonnen-Aufgang 7, 4		Unterg. 4, 44.	
Mont	22 Vinzenz		und		A TOTAL TOTAL SECTION OF THE PERSON OF THE P	
Dienst	23 Emerentia	u.m.	) 9, 32 m. A.			
Mittw	24 Timothe	0 53	C Erdnähe. ziem=		12 Meinrad	
Donst	25 Mauli Bet.	2 6	Lich Lich		13 Hilari	
Freit	26 Politarp	3 14	falte		14 Frael	
Samst		4 16	& beim C Tage,		15 Maurus	
	on den Arbeitern im Weinbe					
Sount	28 Septuag.	5 12	mit		16 Marzell	
Mont	29 Valeri	6 3	• schein			
Dienst		Aufg.	9, 6 m. A.	= 16		
Mittw		6 7	abwechselnd.			
	Bollmond ben 1. falt.		Lettes Bier			
* 10 10	Reumond ben 16. neblid	yt.	Erftes Biertel			
8						

The second second

# Januarius, Jänner, hat 31 Tage.

Der Wassermann.



Mit Gott ben Anfang, Sonft gehi's ben Rrebsgang.

#### Bum neuen Jahr.

Bum neuen Jahr ben neuen Segen, Roch Baffer gnug hat Gottes Born; Harret fröhlich fein, ihr Rreaturen, Bald bedt er bie beschneiten Fluren Mit grüner Saat und goldnem Korn;

Bum neuen Jahr ben neuen Segen, Noch Waffer gnug hat Gottes Born!

Bum neuen Jahr ein neues Soffen, Die Erbe wird noch immer grun; Auch dieser März bringt Lerchenlieder, Auch diefer Mai bringt Rosen wieder, Auch bieses Jahr läßt Freuden blühn: Bum neuen Jahr ein neues hoffen, Die Erbe wird noch immer grun!

Je breiter die Frau sich macht, besto schmäler wird ber Gelbbeutel bes Mannes.

Gar mancher Menich befigt ein Glud, von bem er feine Uhnung hat. Erft im Erkennen liegt bie Fülle.

Wer kein Geld hat, ber ift gewiß arm, aber wer nichts als Gelb befist, noch viel armer.

Jahr = und Viehmärkte im Jänner.

Amriswil, 1. Mittw. v Appenzell, Mittw. nach H. 3 König. Baben, letzten Dienst. Brugg, 2. Dienst. v Dießenhofen, 2. Mont. Grüningen, letzen Mont. v Ilanz, 3. Dienst. v Knonau, 2. Donst. Anonau, 2. Vonst.
Langenargen, 3. Mont. v
Lausenburg, 3. Freit.
Pfäffilon, 3. Mont. v
Rapperschwil, Mittw. vor Lichtmeß.
Regensberg, setzten Dienst. v
Rheinselben, Mittw. vor Lichtmeß.
Roveredo, 10. v
Samaden, 1. Freit. v Schaffhausen,
1. Dienst. v
Schiers, 2. v
Stein am Rhein, septen Mittw.

Stein am Mein, letten Mittw. b Tiesenkasten, 3. Donst. b Uster, letten Donst. b Uhnach, Dienst. nach Anton. Weinselben, 2. n. letten Wittw. b Willisau, letten Donst. b Binterthur, Donft. vor Lichtmeß n. 1. Donft. v

Boffingen, 6. Bug, letten Dienft.

#### Lebensregeln.

Mach's wie bie Beften : Liebe, mas rein, Strebe nach Wahrheit, Saffe ben Schein, Lebe für Und're, Suche ihr Seil, So wird bir felbft bas Schönste zu Theil!

Ein bummer Bauer ift leichter zu belehren als ein bummer Berr.

Der größte Fehler, ben man bei ber Erziehung zu begeben pflegt, ift: bag man bie Jugend ju wenig jum eigenen Rachbenfen anhält.

	Neuer	10	himmels-Ericheinung Tages. Alter			
II.		Lauf.	himmels-Erscheinung Tages. Alter u. muthm. Witterung. Länge. Jänner.			
0-104	Homisius 20	· ·	0 10 00 100 C Y E			
Donst		7 12 8 16	1			
Samst	2 Lichtmeß & Blasi	8 16 9 20	ange= = 26 21 Agnes nehme = 29 22 Vinzenz			
Ountle	o will	1 3 20	methate   > 20   22 2 maging			
	eichniß vom Samen, Luk.		Sonnen = Aufgang 7, 24 m. Unterg. 5, 6 m.			
Sonnt	4 Serag. 5's Type State of Sta	10 22				
Mont	o Againa FI	11 22				
Dienst		21. m.				
	7 Nichard <b>35</b> 8 Salomon <b>35</b>	1 20	(8, 17 m. A.   = 41   26 Polit. reg=   = 44   27 Chrisoft.			
Treit	9 Apollonia					
Samit	10 Scholastika	3 10	und = 50 29 Valeri			
			. The control of the			
6. 251	inder am Wege, Lut. 18.	1 4 1	Sonnen = Aufgang 7, 15 m. Unterg. 5, 16 m.			
Mont	11 Fastmacht 12 Sujanna 22	4 49	nn= 9 54 30 Adelg 24 beim C = 57 31 Birgil			
	at the section of the					
10 mg - 10 mg	bruch des Tages um 5		2000年12日 (1975年)			
Dienst	13 Fastnachtdust.	5 33				
watto	14 Aschermittw.	6 13				
Dutit Trait	15 Faustin 16 Juliana	Untrg.	00 4 4 1 4 00 100			
Samit	17 Donat	6 59 8 14				
			THE TO STORY			
			Sonnen = Aufgang 7, 3 m. Unterg. 5, 27 m.			
Bonni	18 Involavit 19 Mariam	9 30 10 44	C Erdnähe. Oin 10 17 6 Fastmack etwas = 20 7 Richard			
Dienst	19 Mariam 20 Euchar	11 58				
		u.m.	ab= = 26 9 Apollon.			
	22 Petri St.	1 5	) 5, 25 m. M.   = 28   10 Scholaft.			
	23 Josua XX	2 9	wech= = 32 11 Euphrof.			
	24 Matthias	3 6	felnd, = 36   12 Sufann.			
	8. Ranaisches Weiblein, Lukas 11. Sonnen=Aufgang 6, 51 m. Unterg. 5, 38 m.					
	25 Reminisc.	3 57	mit=  10 40   13 Invotat			
	26 Restor	4 41	o o un= = 46 14 Valentin			
Dienst	27 Sara R	5 21	ter = 50   15 Faustin			
Mittw	28 Leander FR	5 52	Regen.   = 55   16 Juliana			
			7. bringt schlechtes Wetter.			
200	Neumond den 15. träb.		Erftes Biertel ben 22. bringt Regen.			

K. Ale

# Februarius, Hornung, hat 28 Tage.

Die Fische.



Gewiß gefall' ich nicht ben Lefern allen; — Mir will auch jeber Lefer nicht gefallen.

# Zustände in frühern Jahrhunderten zum Bergleich mit den jetigen.

Im Jahre 1234 bestanden die königlichen Betten in Lonbon noch aus Strohsäcken. Zur Zeit der Rönigin Elisabeth schlief in England noch ein Zehntheil des britischen Volkes auf hölzernen Pritschen und hatte einen Rlotzum Kopftissen.

König Heinrich VI. frühstückte ein Glas Wein, weil zu seiner Zeit weber Thee noch Chokolabe, noch Kaffee zu haben war. Der Zucker wurde nur unzenweise in den Apotheken verkauft.

Die Servietten wurden erst vor zirka 300 Jahren üblich. Tischtücher von Leinwand fand man damals noch nur an fürstlichen und sehr reichen Häusern.

Bon den ungeheuren Betten, worin unsere Voreltern mit Weib und Kind, oft sogar mit ihren liebsten Jagdhunden schliefen, haben sich hie und da noch Ueberbleibsel erhalten. Die vornehmsten Personen trugen kein Bedenken, mit ihren Gästen und Freunden in einem Bett zu liegen.

In Frankreich herrschten im Mittelalter bas Gesetz und bie Sitte, daß eine Person, welche der Berläumdung oder übler Nachrede überwiesen worden war, verurtheilt wurde, sich auf alle Viere niederzulassen und eine Viertelstunde lang wie ein Hund zu bellen. Wenn dies Gesetz noch jest bei uns in Geltung wäre, was würde das für ein Gebell absesen!

In Folge einer Verordnung des Stadtrathes von Nürnberg ward 1540 auf Koften genannter Stadt ein Wägelchen angeschafft, worauf die auf der Straße angetroffenen Betrunkenen nach Hause gefahren wurden.

### Jahr= und Viehmärkte im Hornung.

Aaran, letzten Mittw.
Amriswil, 1. Mittw. v
Appenzel, Mittw. nach Lichtmeß.
Bafferflorf, 2. Dienst.
Bernegg, Kastnachtbienstag.
Bischofzell, Donst. vor Fastnacht.
Brugg, 2. Dienst.
Bülach, Dienst. nach Matthias.
Chur, 4. v (Mie Churer Biehmärkte, welche auf einen Sonntag fallen, werben Tags vorher gehalten.)
Dießenhosen, Mont. nach Lichtmeß.
Dietikon, Kastnachtmont.
Dornbirn, 2. Dienst. v
Eglisan, Dienst. nach Lichtmeß.
Elgg, am Aschmittwoch.
Frauenselb, Kastnachtmont.
Gosan, Kastnachtmont.
Grüningen, Dienst. vor Matthias und letzten Mont. v
Grüsan, Freit. nach Lichtmeß.
Hanz, 3. Dienst. v Kiblis, 3. v
Langenargen, 3. Mont. v
Lichtensteig, Mont. nach Lichtmeß.
Maienselb, 2. Dienst. v
Richtensteig, Mont. nach Lichtmeß.
Maienselb, 2. Dienst. v
Richtensteig, Mont. nach Lichtmeß.
Maienselb, 1. Mittw. nach Lichtmeß.
Rapperswil, 1. Mittw. nach Lichtmeß.
Ragans, letzten Dienst. v
Sargans, letzten Dienst. v

Schaffhausen, Dienst. nach Aschermittw. und 1. und 2. Dienst. nach Fastnacht. v Seewis, 6. v Steckborn, Fastnachtbienst.
Stein a. Rh., letzten Wittw. v Liesenläßen, 3. Donst. v Ueberlingen, Mittw. nach Invokavit. Unterhalau, Mont. nach Lichtmeß. Uster, letzten Donst. v Uthnach, Samst. vor alt Fastnacht. Weinselben, Mittw. vor Fastnacht. Willsan, Fastnachtmontag. v Willsan, Fastnachtmontag. v Wohlen, Mont. vor Fastnacht. Bosingen, Fastnachtbienst.

	I Wasses		Simmela-Kricheinung I C	and Ottlan
III.	Neuer März.		pimmels-Ericheinung Ta u. muthm. Witterung. Lä	nge. <b>Dornung.</b>
Donft	1 Mistry AP	Aufg.	0, 30 m. A. 11	COUNTRY OF THE PERSON OF THE PE
Freit		7 6	o & & Balb =	3 18 Kaspar
Samst	3 Kunigunda	8 8	Oschein, =	6 19 Marian
9. 2	er Stumme rebet. Lut. 11		Sonnen = Aufgang 6, 38 m.	
Sonnt	4Diuli 54	9 9	bald   11	9   20 Euchar
Mont	5 Euseb	10 8	Nebel, =	12 21 Eleon.
Dienst	Gridolin 35	11 8	C Erdferne. meist =	15 22 PetriSt.
Mittw		A. M.	un= =	18   23 Josua
Donft	8 Philemon	0 5	bestän= =	
Freit	8 Philemon 9 Franziska 10 Merander	0 58		
Samft	10 Merander	1 50		28   26 Nestor
Sount 3	Jesus speist 5000 Mann,	304. 6.	Sonnen=Aufgang 6, 24 m.	Unterg. 5, 58 m.
	12 Gregor	2 38 3 22		31   <b>27 Sara</b>   33   <b>28 Leander</b>
Nahr		24 m.	Abschied um 7, 36 m.	März.
Dienst	13 Macedon	4 4	talten  11	The state of the s
	14 Zacharias	4 41		40 2 Simpliz
Donft	15 Melchior	5 16		44 3 Kunig.
Freit	16 Herebert	Untrg.	● 10,14 m. A. ● =	47 4 Abrian
Samst	17 Gertrud	77	Finst. =	50   5 Euseb
11.	Steinigung Christi, Job. 8	•	Sonnen = Aufgang 6, 10 m.	
Sonni	18Judita	8 24		53   6 Fridolin
Mont	1930seph	9 40	Tag u. Nacht gleich. =	
Dienst	20 Emanuel 21 Benedikt	10 54	in γ 8, 24 m. A. 12	
Mittw			Frühlings Anfang.	- 00
Donft Freit	22 Bafil <b>M</b> 23 Fidel	$\begin{array}{ c c c c }\hline 0 & 1 \\ 0 & 52 \\ \end{array}$	Sierauf =	TO ASSESSED SESSES
Samst	24 Hermo	1 55		10 11 Küngold 13 12 Gregor
-		A STATE OF THE PARTY OF THE PAR		District Control of the Control of t
Sonnt	Finzug Christi, Matth. 21, 25 Palint. N.B.	2 40	Sonnen = Aufgang 5, 55 m. licher, 12	
Mont	26 Desideri	3 21	und =	
Dienst	27 Ruprecht	3 54	öfters =	
Mittw	28 Pristus	4 25	wieder =	00 40 8 8 1
Donft	29 Hoherdonst. &P	4 52		31 17 Gertrub
Freit	30 Charfreit.	5 18	Sichtb. C =	34 18 Gabriel
Samst	31 Balbina 😽	Aufg.	5,9 m. M. Finst. =	37   1930seph
Bot	lmond den 1. bringt Sonn	enschein.	Lettes Biertel ben 9. b	
1	Reumond den 16. windig	3.	Erstes Viertel den 23. brin	igt liebliches Wetter.

514 8%

#### März, hat 31 Tage. Martius,

Der Widder.



Wenn bu nicht Guter haft und bennoch Leibeserben, Bring' ihnen Runfte bei, fich Guter zu erwerben.

Bor 100 Jahren war der Regenschirm noch ziemlich unbefannt. In ben achtziger Jahren bes vorigen Jahrhunderts erregte ber Gebrauch besfelben noch ba und bort Auffeben.

Der Markgraf Karl Friedrich Wilhelm (1723—1757) fcog, wie Rapp in feinem Buche "ber Menschenhandel beutfcher Fürften" erzählt, einer Freundin jum Spaß einen Raminfeger vom Dach. Sie hatte ben Wunsch geäußert, den Menschen herunterpurzeln zu feben. Der feine Gnabe anflebenden Witwe bes frevelhaft Ermordeten gab ber biebere Fürst fünf Gulben!

Die ächten Dummköpfe haben eine Art geistige Elephantenhaut, burch welche weber hieb noch Stich geht.

Nicht was man ist, sondern was man verdaut, macht fart! Nicht was man gewinnt, sondern was man erspart, macht reich! Nicht was man liest, sondern was man im Gedächtniß behält, macht gelehrt.

Richt was man glaubt, sondern wie man handelt, macht rechtschaffen.

### Rahr= und Viehmärkte im März.

Affoltern a. A., 2. Mont. vor Palm- Appenzell, Mittw. vor Mitfasten und fonntag. Alberschwendi, 1. Mont. Altstätten, Donft. und Freit. nach Mitfasten. Amriswil, 1. Mittw. v n. Mittw. vor Lätare.

14 Tage später. v Arbon, Freit. nach Mitfasten. Ahmoos, 1. Dienst., Lebermarkt. Backnang, 1. Dienst., Lebermarkt. Bärentschweil, lehten Freit. Brugg, 2. Dienft. b

Chur, 5. n. 31. v Davos, 1. n. 29. v Dießenhofen, 2. Mont. Dietiton, Mont. vor Joseph. Dornbirn, 2. Dienft. v Embrach, Dienft. nach Joseph. Kenerthalen, letten Dienft. Flawil, 2. Mont. Gais, 1. Dienft. Gams, Mont. vor Joseph. Grüningen, letten Mont. b Griffc, 4. v Beiben, Freit. vor Palmtag. Hemigkofen, am 1. Donst. v Horgen, 2. Donst. Ranz, 3. Dienst. Kaftiel, 21. Kläven, 19. Kölliken, 3. Mittw. Kulm, 2. Freit. Lanbed, 30. Langenargen, Mont. vor Lätare unb 3. Mont. vo Lanterach, Mittheim, Mont. vor Palmtag. Lauterach, 8. Oberstammheim, 1. Mont. Detiton, Donft. nach Ofuli. Ditenbach, Mont. vor Mitfaften. Beift, 2. Pfäfftlon, 3. Mont. b Rafz, Wittw. vor Joseph. Ragat, Mont. nach Joseph. Rankwil, 1. Mittw. nach Joseph. Regensberg, Dienst. nach Gregor. Rehetobel, Freit. nach Lätare. Ruswyl (Kt. Luzern), 3. Montag. Saas, 2. v Samaben, 1. Freit. v
Schaffhausen, 1. Dienst. v
Schaffhausen, 1. Dienst. v
Schruns, Donst. vor Lätare.
Sevelen, Samst. nach Joseph.
Seewis, 4. v
Sibwald, Donst. vor Joseph.
Southofen, Doubl. vor Joseph. Sonthofen, Donft. nach Joseph. Stäfa, Donft. nach Ofuli. Stein a. Rh., letten Mittw. b Surrhein, 31. v Tiefenkasten, 3. Donst. v Truns, 3. Mont. v Turbenthal, 2. Mont. Ufter, letten Donft. v Uhnach, Samft. nach Mitfasten. Walb (Zürich), 2. Dienst. Walblirch, 1. Mont. v Wegenstätten, 3. Dienft. Weiningen, 1. Mont. Wetikon, Freit. nach Gregor. Willisan, letten Donft. v Winterthur, 1. Donft. v Bell am Unterfee, Mittw. nach Latare. Zurzach, 1. Samft.

	Neuer		Chimmes & World airson of Trans.	Allter	
IV.	April.	Lant.	himmels-Erscheinung Tages- u. muthm. Witterung. Länge.		
13.			Sonnen = Aufgang 5, 40 m. Unter		
Sount	I 4	8 0	Regen   12 38	20 Palmiag	
Mont	2 Ostermontag 35	8 59		21 Beneditt	
Dienst	s Operoteup.	9 58	CErdferne. Schnee, = 46	22 Bafil	
Mittw		10 52	dann   = 50	23 Fidel	
Donft	5 Martial	11 44	(d)	24 Hermo	
	6 Demetri	a. m.	o	25 M. Vert.	
Samst		0 32		26 Desideri	
	Verschlossene Thür, Joh. 2	0.   1 17	Sonnen = Aufgang 5, 26 m. Unte	rg. 6, 39 m.	
Mont		1 58	Winde, = 9	27 Oftertag 28 Ofterm.	
	10 Ezechiel			29 Eustach	
Mittm	11 Phillipp	3 11	auf = 15		
Donft	11 Philipp 12 Julius	3 45		31 Balbina	
	uch des Tages um 3,	51 m.		April.	
	13 Egisipp	4 4	beständig.  13 21	1 Hugo	
Samst	14 Tiburti	4 48	Unsichtb.   = 25	2 Abund	
15.	Bom guten Hirten, Joh. 1				
Sonnt			7,41m.W. Offinft. 13 28	3 Fgnaz	
	16 Daniel	8 31	Def= = 30	4 Ambrosi	
minim	17 Rudolf 18 Christof	9 45	C Erdnähe. ters = 34	5 Martial	
	18 Christof XX 19 Werner XX	10 51 11 48	auch = 38	6 Demetri 7 Zölestin	
The state of the second second second	20 Hermann	u. m.	in 8   = 41   fchein, = 44	8 Maria	
	21 Konstantin	0 38		9 Sibilla	
	Nach Trübsal Freude, Joh.				
Sonnt	22 Jubilate	1 20	□ ② 2 mit  13 52	10 Ezechiel	
wcont	23 (Sepra	1 57	Regen = 55	11 Philipp	
Dienst	24 Albrecht	2 29	ab= = 58	12 Julius	
Mittw	25 Marx P	2 57	wech=  14 3	13 Egisipp	
Donft	26 Anaklet	3 23	selnd,   = 6	14 Tiburti	
Freit	27 Anastas 57	3 48	meistens = 9	15 Raphael	
Samst		4 14	0° 6 h unbe= = 11	16 Daniel	
17. Sonnt	Zesus verheißt den Tröster,   29 <b>Rantate</b>	Joy. 16	. Sonnen = Anfgang 4, 48 m. Un 10, 1 m. A.  1413		
Mont	30 Waldburg	7 50		18 Christof	
	Lettes Biertel ben 8. fal	THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	Neumond den 15. bringt S	THE PARTY OF THE P	
A THINE SA	Erftes Biertel ben 21. tri		Bollmond den 29. unbe		
Action Management and the					

# Aprilis, April, hat 30 Tage.

Der Stier.



Ertrage gern zu feber Frift, Was einmal nicht zu andern ift.

### Wahre Liebe.

Der englische Rapitän Sir Nobert Barklay wurde im nordamerikanischen Kriege furchtbar verstümmelt; er verlor den rechten Arm und eines seiner Beine. Vor seiner Abreise aus England hatte er sich mit einer jungen Dame verlobt, welche er zärklich liebte. Bei seiner Rücksehr sah er ein, daß er dem schönen lebenslustigen Mädchen nicht zumuthen könne, ihr Schicksal nunmehr an das seinige zu knüpfen. Er sandte daher einen Freund an seine Braut, um sie von seinem verstümmelten Zustand in Kenntniß zu sehen, mit dem Anerdieten, das Verhältniß zu lösen. "Sagen Sie Sir Robert," erwiederte das hochherzige Mädchen," daß ich mich mit Freuden verbinden will, wenn nur noch so viel Körper übrig ist, um seine schöne Seele zu halten.

Wenn die Liebe wird belaftet Bom Geschick mit Schmerz und Thränen, Wird erhöhet nur ihr Lieben, Wird gesteigert nur ihr Sehnen.

## Jahr= und Viehmärkte im April.

Amriswil, 1. Mittw. v
Appenzell, Mittw. vor Oftern unb
14 Tage später. v
Arvigo, 30. v
An, 30.
Baben, 23.
Banma, 1. Freit.
Bernegg, Dienst. auf Georg. (Fällt bieser Name auf Dienst., so wirb er an biesem Tage gehalten.)
Blubenz, 26. v

Brugg, 2. Dienst. v Diegenhofen, 2. Mont. Dornbirn, Osterbienstag. Dürnten, 1. Dienst. Eglisan, Dienst. nach Georg. Ermatingen, 15. Eschenbach, am 3. Dienst. v Fiberis, 19. v Frauenselb, am Wont. vor Philipp.

Gonten, 2. Mont. nach b. Offermont. Grüningen, letten Mont. v Grisch, 1. v Hemigkofen, letten Donft. v Herikan, Freit. nach Georg. Hinweil, 3. Dienst. Hittisau, Mont. nach Quafimobog. Hundweil, 2. Dienst. vorb. Landsgem. Flanz, 3. Dienst. v Kaltbrunn, letten Dienst. v Anonau, letten Mont. Konstanz, Mont. nach Ostern und Mont. nach Miserisorb. Rüblis, 3. v Küfinacht, 22. Lachen, Osterbienst. Langenargen, 3. Mont. v Lichtensteig, Mont. nach Quasimobog. Lindau, Freit. vor Jubilate. Meilen, letzten Donft. Mosnang, Mittw. nach Georg. Rentirch (Bunben), letten Dienfi. b Bfäffton, 3. Mont. v Rankwil, 1. n. 3. Mittw. Rapperswil, Oftermittwoch. Regensberg, Dienst. nach Gregor u. letten Dienft. v Rheinau, Oftermittwoch. Rheinfelben, letten Donft. Richterswil, Dienft. nach Georg. Samaben, 1. Freit. v Schaffhausen, 1. Dienst. Schönengrund, letzten Dienst.
Schung, 2. Schuls, 22. b
Schwyz, 2. Mont. nach Georg.
Seewis, 1. b
Sonthofen, letzten Mont. vor Georg. Stein a. Rh., letten Mittwoch. Sits, 12. v Tamins, 1. Dienst. Tensen, 1. Montag. Thal, Mont. vor Georg. Tiefentaften, am 3. Douft. v Urnafchen, letzten Donft. Ufter, letten Donft. uper, tegten Donn. Uhnach, Samst. vor Ostern. Ballendas, 26. v Wäbenschwil, Donst. nach Ostern. Wäggis, 23. Walb (Zürich), Osterbienstag. Wiesen, 15. v Will, 23 Wil, 23. Willisan, letten Donft. v Winterthur, I. Donft. Zofingen, Ofterbienst. Zug, Ofterbienst. Bürich, Montag vor ber Charwoche, Lebermeffe.

1	Reuer	1 6 4	inner Ve Confederation	Tages=	Mter
V.	Mat.	Lauf.	immels-Erfceinung u.muthm.Witterung.		
Dienst		8 46	Frucht=		19 Werner
Wittm		9 39	* bare		20Hermann
Donst	2 Athanas & Exfinding	10 29	Witte=		21 Konst.
Freit	4 Florian	11 15	rung,	= 28	22 Kajus
Samst		11 56	o spa=		23 Georg
18. (	So ihr den Bater bittet, S	A service of	Sonnen = Aufgang 4, 36 r	n. Unter	rg. 7, 18 m.
Sonnt	Rogate 2	a. m.	4 beim C ter	14 33	24 Albrecht
Mont	7 Juvenal	0 34	( 10, 19 m. A.	= 36	25 Marr
Dienst	8 Stanislaus	1 9	anhal=		26 Anaklet
Mittw	9 Beat	1 41	tend	= 43	27 Anastas
Donft	1Quifahrt	2 13	<b>O</b> schein	= 46	28 Vitalis
Freit	11 Mamert	2 44	d beim C und	= 48	29 Peter
Sample	12 Pantraz	3 16	schöne		
			Abschied um 9, 48 m.		Mai.
	h. Geistes Zeugniß, Joh.	16.	Sonnen = Aufgang 4, 26 r		rg. 7, 27 m.
Sonnt Mont	13Fraudi	3 53	C Erdnähe. heitere	= 54	1 Phil.Ib. 2 Athanas
Dienst	14 Bonifaz 15 Sophia	Untrg. 8 30	3, 37 m. A.	= 57	3 + Erfind.
Mittw	16 Peregrin	9 35	Tage, hierauf	Section 1985	4 Florian
Donft	17 Moses	10 29	↑ & beim C trü=	= 5	Auffahrt
Freit		11 16	bes	= 8	6 Paraviz.
Samst			Wet=	15 CARROLL TO SERVICE STORY	7 Juvenal
	Sendung bes b. Geiftes,		Sonnen = Aufgang 4, 19		rg. 7, 35 m.
Sount	20Pfingsten Re		ter,		
Mont	ZPSingitmont.	0 30	) 10, 35 m. M.	= 14	9 Beat
Dienst	22 Pfingstdienst. P	0 59	in X Regen,	= 16	10 Gordian
Mittw		1 28	h beim C fortan		11 Mamert
Donst	24 Johanna	1 53	meh=		12 Pankraz
Freit	25 Urban	2 19	ren=		13 Servaz
Samst		2 45	theils	Service of the servic	14 Bonifaz
	Lon der Wiedergeburt, Jo	b. 3.	Sonnen = Aufgang 4, 12 n		rg. 7, 43 m.
Sonnt	270reifaltigt.	3 13	C Erdferne. un=		
Mont	28 Wilhelm	3 46	beständig,	= 27	16Bfingstm
Dienst	29 Maximilian 30 History	Aufg.	1, 55 m. A.		17 Mojes
Mittw	30 High	8 27	zuweilen	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	THE OWNER OF THE PARTY OF THE P
Donft	3Kronleichn.	9 15	fchein.	mental property and the second	19 Potent.
Legied	Biertel den 7. bringt schöften Riertel den 21 peränt	ne Eage.	Reumond den 14. u	inbeständi krinet S	ges Wetter.
61	Erftes Biertel ben 21. veränderlich. Bollmond ben 29. bringt Sonnenschein.				

# Majus, Mai, hat 31 Tage.

### Die Zwillinge.



Junges Blut, spar' bein Gut, Denn Darben im Alter webe thut.

#### Das unnöthige Rind.

Pfarrer: "Nu Liese, was habt Ihr benn ba für ein Rind?"

Liese: "Habens benn bas noch nit g'sehn, Herr Pfarrer? Das gehört ber Louise, die ist in der Stadt und hat's zu mir in die Kost geb'n."

Pfarrer? "Ift benn bie Louise in ber Stadt verhei-

rathet? Davon habe ich ja gar nichts gewußt."

"Ach nee, Herr Pfarrer, das is si auch nich, wissens Herr Pfarrer — wissens — 's is halt so e un — so e unnöthiges Kind."

"Warum haft bu mir gestern geschmeichelt; Warst du gewillt, mich heute zu fragen?"
— Ich habe dich gestern nur gestreichelt, Dich zu gewöhnen an meine Tagen.

### Jahr= und Viehmärkte im Mai.

Aaran, letzten Mittw. Alberschwendi, 1. Mont. Attsätten, 1. Mittw. a. K. Amriswis, 1. Mittw. v Appenzell, 1. u. letzten Mittw. Arbon, Mont. nach Auffahrt. Bilach, letzten Dienst. Bischofzell, Mont. vor Auffahrt. Bludenz, 1. v Brugg, 2. Dienst.

Chur, 1. v, 12. Jahrm.
Davos, 25. v
Dießenhofen, 2. Mont.
Dornbirn, 2. Dienst. v
Ec, 2. Ermatingen, 2. Dienst.
Flaach, letzten Donst.
Flums, letzten Dienst.
Frick, 1. Mont.
First, 2. Mont.
Sezis, 2. Mont.

Goßan, 1. Mont. Gottlieben, 1. Mont. Grüningen, Dienft. vor Auffahrt n. letzten Mont. v Grüsch, 2. v Heiben, 1. Freit. Jenaz, 11. Ranz, 10. b Immenstadt, 2. Mont. Klosters, 28. v Kit Lachen, Pfingstbienst. Rüblis, 30. v Lachen, Pfingstbienst.
Langenargen, 3. Mont.
Lautrach, 20. Lenzburg, 1. Mittw.
Marthalen, 1. Mont. Muri, 3.
Oberrieb, 1. Dienst.
Obersaren, 26. v
Pfäfston, 1. Dienst. 3. Mont. v
Rankwil, 1. und 3. Mittw.
Rapperswyl, Pfingstmittw.
Regensberg, letzten Dienst. v.
Reichenan, letzten Mont. v
Remis. 15. v Remis, 15. v Rheined, Mont. nach Kantate. Rheinfelben, 1. Mittw. Rorschaft, 1. Witte.
Rorschaft, Donst. vor Pfingsten.
Roveredo, 22.—26. v
Samaden, 1. Freit. v
St. Gallen, 2. Mittw. vor Aufsahrt.
Sargans, 1. Dienst. Savien, 23. v
Schaffhausen, 1. Dienstag v und Pfingstbienst. Schleins, 4. v Schwellbrunn, 1. Dienft. Seewis, 2. v Sibwalb, 2. Donft. Southofen, Pflugstbienst. Stadel, Dienst. vor Auffahrt. Steckborn, 1. Donst. Stein a. Rh., letten Mittw. v Teufen, 1. Montag. Tiefentasten, 3. Donst. b Tinzen, lett. Mont. b Truns, 1. b Urmein, 24. b Uster, letten Donst. Utnach, 2. Dienst. Ballava, 1. v Walbsh Wallenstabt, vorletzten Dienst. Waldshut, 1. Waltensburg, 24. v Weinfelben, 1. Mittw. Werbenberg, Mont. nach Georg a.R. Wil, 1. Dienst. Wilbhaus, vorletten Dienst. Willisan, letten Donft. Winterthur, Donft. vor Auffahrt u. 1. Dienft. v Wohlen, Mont. vor Auffahrt. Zernet, 28. v Zofingen, Pfingsbust. Zug, Pfingsbienst. Zürich, 1. Zurzach, Samst. nach Pfingsten.

VI.	Neuer Brachmonat.	Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	0"	
Freit Samst	1 Nikobem	9 58 10 36	<b>Ochöne</b>	15 31	20 Christian 21 Konstant
Sount Mont	Bom reichen Mann, Luk. 1 31 Erasmus 4 Eduard	6.  11 11  11 43	Sonnen=Anfgang 4, 7 m. 4 beim C mit • schein,	Unter   15 33     = 34	rg. 7, 47 m. 22 <b>Dreifalt.</b> 23 Dietrich
Dienst Mittw Donst Freit	7 Kasimir	21. 20.       0 14       0 43       1 15	7, 50 m. M. welche etwas	= 36 = 37	24 Johanna 25 Urban 26 Beda 27 Luzian
Samst 23.	Bom großen Abendmahl,	1 47 201. 14.	Sonnen = Aufgang 4, 5 r	n. Unte	28 Wilhelm
Mont Dienst		3 7 Untrg.	© Erdn. Witterung 10, 44 m. A.	= 41 = 42	30 Hiob 31 Petron.
Mittm	nbruch des Tages um 1   13 Felizitas <b>XX</b>   14 Kuffin	8 16		15 43	
Freit Samst	16 Justina	9 52 10 30	o o vieder	= 46	3 Erasm. 4 Eduard
Sonnt Mont	Bom verlornen Schaf, Luk.   17 <sup>3</sup> Saudenz <b>R</b>   18 Arnold				rg. 7, 58 m. 5 Reinhd. 6 Gottfrb.
Dienst Mittw	19 Gervas <b>L</b> 20 Silver <b>L</b>	11 57 <b>u. m.</b>	Längster O, 53 m. M. Tag.	= 48 = 48	7 Kasimir 8 Medard.
	21 Albanus 22 10,000 R. 3/3 23 Ebeltrud	0 24 0 50 1 18	() in (⊗ 5, 2 m. A. Sommers Anfang. Auf	= 48 = 47 = 47	9 Miriam 10 Onophr. 11 Barnab.
25. Sonnt	Balten im Auge, Luk. 6.	1 47	Sonnen=Aufgang 4, 4 C Erdferne. reg=	m. Un	terg. 8, 0 m.
Mont Dienst Mittw		2 21 3 1 3 44	nerische d & Tage wieder	= 46 = 45	13 Felizitas 14 Ruffin 15 Vitus
Donst Freit	28 Benjamin off 29 Peter Paul off	Aufg. 8 38	• 4, 13 m. M. viel	= 44 = 43	16 Justina 17 Gaubenz
	30 Pauli Ged. 16. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18		Neumond den 12, t Bollmond den 28.	ringt sch	

# Funius, Brachmonat, hat 30 Tage.

Der Krebs.



Mit freigebiger Hand Bist du allen verwandt.

#### Fortschritte in ber Landwirthschaft.

Der Mangel macht ersinderisch, so auch der Mangel an Arbeitskräften, der namentlich während des letzten Krieges in den Vereinigten Staaten Nordamerikas recht fühlbar geworden. Immer mehr bedient man sich dort zu fast allen Landarbeiten der Maschinen. Im Jahr 1863 wurden bereits 40,000 Mähmaschinen angesertigt; 1864 stieg ihre Zahl auf nahezu 100,000 Stück, welche die Arbeit von beinahe einer halben Million Menschen verrichten. In 2 Grafschaften des Staates Dhio richteten 1864 30 Dampsdreschmaschinen eine Weizenernte zum Verkause her, zu der sonst die Handarbeit vieler Tausenden von Menschen ersorderlich war.

Rommt bir ein Schmerz, so halte ftill Und frage, was er von bir will. Die ewige Gute schickt bir keinen Bloß barum, bag bu mögest weinen.

Freude schweift in die Welt hinaus, Bricht jede Frucht und kostet jeden Wein; Riese dich nicht das Leid nach Haus, Du kehrtest nimmer bei dir selber ein.

Recht ist hüben zwar wie brüben, Aber barnach follst bu trachten: Eigne Rechte mild zu üben, Fremde Rechte fireng zu achten.

### Jahr= und Viehmärkte im Brachmonat.

Albenener Bab, 1. Mont. b
Amriswif, 1. Mittw. b
Ampenzell, letzten Mittw.
Bischoszell, Donst. nach Fronleichnam.
Brugg, 2. Dienst.
Dießenhosen, 2. Mont.
Einstebeln, 8 Tage nach Pfingken.
Felblirch, 25.
Fettan, 1. Mont. nach bem Pontner. b
Franenselb, letzten Mont. b
Grabs, 1. Mont.
Grüningen, letzten Mont. b
Demiglosen (bei Tettnang), am 2.
Mont. b Flanz, 6. b
Langenargen, 1. nnb 3. Mont. b
Lichtensteig, Mont. nach Dreisaltigkeit.
Mebels, 25. b Misor, 28. b
Anabers, 13. b
Obervatzheid, 1. Dienst. n. 25.
Barpan, 1 Tag nach d. Weenener. b
Hösensberg, 15. Reams, 18. b
Regensberg, 2. Donst. Remis,
1 Tag nach dem Nanberser Markt.
Salet, 24. Salux, 11. b
Silvaplana, 1. Kreit. b
St. Antönien, 14. b
Silvaplana, 1. Mittw. nach dem
Alveneuerbadmarkt. b
Serie, 26.
Lavetsch, 1. Mittw. nach dem
Alveneuerbadmarkt. b
Serie, 26.
Lavetsch, 1. Mittw. nach dem
Alveneuerbadmarkt. b
Silvaplana, 1. Silmergen, 22.
Bil, Dienst. nach Dreisaltigkeit.
Bilsan, letzten Donst. b
Bilmergen, 22.
Bil, Dienst. nach Dreisaltigkeit.
Bilsan, letzten Donst. b
Binterthur, 1. Donst. b
Bilmergen, 22.
Bil, Dienst. nach Dreisaltigkeit.
Billisan, letzten Donst. b
Binterthur, 1. Donst. b
Bilmergen, 23.

Wie ich bin, so bleib' ich: Bin ich jung, so bleib' ich jung, Bin ich alt, so bleib' ich alt. Ich habe Augen und sehe nicht, Habe Ohren und höre nicht, Einen Mund und rede nicht.

Das Bilb.

VII.	Neuer	C	Simmel&-Erscheinung	Tages=	Mter
VAL.	Heumonat.		u. muthm. Witterung.		
26.	Christus lehret im Schiff,	Lut. 5.	Sonnen = Aufgang 4, 7	m. Unt	erg. 8, 0 m.
Count	1 5 Theobald	9 48	Frucht=		19 Gervas
Mont	2 Mar. Heims.	10 18	bares	= 40	20 Silver
Dienft		10 49	in Erdferne.	= 39	21 Alban
Mittw	4 Ulrich	11 17	Wetter,		22 10000 R.
Donft	5 Balthafar 6 Esajas	11 50	(2, 41 m. A.	= 37	23 Ebeltrub
Freit	6 Esajas	A. M.	• schein		24 30h. T.
Samft	7 Joachim	0 24			25 Eberhd.
27.	Obarifäer Rubm. Mattb.	ó.	Sonnen = Aufgang 4, 12 :	n. Unte	rg. 7, 59 m.
Sonnt	8 6 Schut E. K.	1 1	mit	15 34	
Mont	9 Zirill W	1 47			
Dienft	8 6 Schutz E.F. 9 Zirill 10 7 Brüder 11 Rahel	2 37	abwech=	= 32	
Mittw	11 Raher ME	3 36			29 Peter P.
Donft	12 Nathan	Untrg.	6, 12 m. M.	= 30	30 Pauli G.
Unbri	uch des Tages um 1,	26 m.	Abschied um 10, 34 n	n.	Heumonat.
	13 Heinrich	8 25			
	14 Bonavent	9 0			
28.	Resus speist 4000 Mann,	Mart. 8.			
Sound	15 7 Margareth &	9 30		15 24	
Mont	16 Bertha	9 59	etwas bestän=	= 21	4 Ulrich
Dienft	16 Bertha 17 Lidia 17	10 26	digere	= 17	
Wittm	18 Hartmann	10 52	Witte-	= 16	
Donft	19 Rosina 📆	11 22	) 4, 20 m. A.	= 15	7 Zvachim
Freit	19 Kofina 573 20 Elias	11 50	rung	= 13	8 Kilian
Samst	21 Arbogast	u.M.	C Erdferne. und		9 ZiriU
29. 8	Falscher Prophet, Matth.	7.	Sonnen = Aufgang 4, 26 t	n. Unte	rg. 7, 45 m.
Sount	22 Satu & M. M.	0 22	Orions Anfang.	15 9	10 7 Brüber
Mont	23 Elsbeth	0 59	in anhal=	= 7	11 Rahel
Dienst		1 41	tender		12 Nathan
Mittw	25 Jatob	2 28	Oschein,		
Donft	26 Anna Ca	3 21	4 beim C hie		14 Bonav.
Freit	27 Wiagdalena	Aufg.		1458	
Samft	28 Pantaleon	7 50			16 Bertha
	Ingerechter Haushalter, Lu		Sonnen = Aufgang 4, 35		
	29 9 Beatrix	8 22		THE CHARLEST AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	17 Lidia
	30 Jakobea 31 German	8 54	etwas		18 Hartm.
The second secon	31 German	9 23	Regen.		
Lett. Bi	ertel d. 5. unbest. Neum. d.	12. schön.	1. Biertel b. 19. schön.	· Bour	n.d.27.regnerisch.

# Julius, Henmonat, hat 31 Tage.

Der Löwe.



Wenn fie bich brauchen, find fie carmant, Sonft aber gar nicht mit bir befannt.

#### Großstädtisches.

Die Anzeigen in den Zeitungsblättern geben oft einen bedeutungsvollen Blick in die öffentlichen Zustände eines Ortes. So zwei aus Berlin, welche neulich in der "Bossischen Zeitung" daselbst erschienen. Da wird in der einen ein armes Kind, ein Mädchen von sechs Monaten, zum "Berschenken" ausgeboten, und in einer andern Anzeige erklären sich Eltern geneigt, ihre zwölfsährige Tochter "an Kindesstatt fortzugeben." In dem ersten Falle wird "dringendste Noth" als Beweggrund angegeben, in dem zweiten, "weil es den Eltern zu schwer salle, allen ihren Kindern eine standesmäßige Erziehung zu geben."

Magst bu bie Lüge noch so klug In das Gewand der Wahrheit kleiben, Der Dümmste ist nicht dumm genng, Um beibe nicht zu unterscheiben.

Sie lagen, als sie nüchtern waren, Sich gegenseitig in den Haaren, Und als in den Roth sie drauf gesunken, Haben sie Brüderschaft getrunken.

Bist du ein Narr, halte nur bich still, Denn so sich ein Narr bewegen will, Und wär' in Baumwoll' er eingethan, Gleich fangen bie Schellen zu rasseln an.

### Jahr= und Viehmärtte im Heumonat.

Maran, 1. Mittw.
Amriswil, 1. Mittw. v
Appenzell, letzten Mittw.
Arbon, Mont. vor Jakob.
Badnang, Jakobi, Lebermarkt.
Bischofzell, Donst. vor Jakob.
Bregenz, 25. Brugg, 2. Dienst. v
Davos, 6. n. 7. v
Dießenhosen, am 2. Mont.
Fenerthalen, 1. Dienst.
Grüningen, letzten Mont. v
Hemigkosen (bei Tettnang), am 2.
Donst. v Ilanz, 27. v
Klingnan, 2. Klosters, 5. v
Klingnan, 3. Mont. v
Heisensberg, letzten Dienst. v
Gräfshausen, 1. Dienst. v
Sins, 2. v
Stein a. Rh., letzten Mittw. v
Straba, 8. v Ueberlingen, 1.
Willisan, letzten Donst.
Willisan, letzten Donst.
Willisan, letzten Donst.
Winterthur, 1. Donst.
Winterthur, 1. Donst.
Bosingen, 25.

Nimm den Kopf von einer Wanze Und von einem Ei das Ganze, Dann von einem Hühnchen 's Herz, Und ein Mittel wird das geben, Das in diesem Erdenleben Magisch lindert manchen Schmerz.

Es ift weg und bleibt weg, Ift Tag und Nacht weg Und Jedermann sieht es doch.

Morgens rund, Mittags gestampst, Abends in Scheiben, Dabei soll's bleiben, Es ist gesund.

Rartoffeln.

The same	VIII.	Neuer	C	simmels-Erscheinung Tages- Alter
-	VAAL.	Augstmonat.	Lauf.	u. muthm. Witterung. Länge. Seumonat.
	Mittw	1 P. Kettenf.	9 35	Oschein   14 48   20 Elias
	Donft	2 Gustav	10 25	mit = 45 21 Arbogaft
	Freit	3 Josias	11 3	( 7, 53 m. A.   = 42   22 M.Mgb.
1	Samst		11 44	The second secon
CONCORD	31.	Jesus weint über Jerusalen	1, Lut. 19	9. Sonnen = Aufgang 4, 42 m. Unterg. 7, 27 m.
	Sonnt	510 Oswald	A. M.	& beim C ab=  14 37   24 Christin.
	Mont	6 Sirt	0 30	
	Dienst	7 Heinrite	1 24	felnd, = 32   26 Anna
	Wittm		2 25	nach= = 30   27 Magbal.
	Donft			her = 27   28 Pantal.
		10 Laurenz	Untrg.	
	Samst	11 Gottlieb	7 30	
	32.	Pharisäer und Zöllner, Luk	. 8.	Sonnen = Aufgang 4, 51 m. Unterg. 7, 16 m.
		1211 Klara		
	Anbr	uch des Tages um 2,		
	Mont	13 Hippolit	8 27	
	Dienst	14 Samuel 7	8 53	lich = 11   2 Portiunt
	Wittw	15 Mar. Himmelf	9 21	anhal=   = 8   3 Josias
	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH	16 Rochus	9 50	h beim C tend = 5 4 Dominik
		17 Liberat	10 22	C Erdferne. schön. = 2   5 Oswald
		18 Amos 📆	10 56	) 6, 53 m. M.  1358   6 Sixt
		Bom Tauben und Stummen		
			11 36	Bald   13 54   7 Afra
	Mont	20 Bernhard	u. M.	wie= = 50 8 Ziriat
	Dienst	21 Privat	0 20	der = 47 9 Roman
	Mittw	the control of the co	1 10	Regen, = 44 10 Laurenz
		23 Zachäus 🗪	2 7	in m doch = 41 11 Gottlieb
	Freit	24 Bartholome	3 6	Orions Ende. 3u= = 40   12 Klara
		25 Ludwig	4 12	weilen   = 36   13 Hippolit
		Barmherziger Samariter,		Sonnen = Aufgang 5, 11 m. Unterg. 6, 51 m.
0		26 13 Severin	Aufg.	4, 11 m. M.   13 33   14 Samuel
14	Mont	27 Gebhard	7 25	mit = 29   15 M. 5mlf.
,	Dienst	28 Augustin	7 56	• schein = 26   16 Rochus
in		29 Joh. Enth.	8 28	unter= = 23   17 Liberat
4		30 Abolf	9 3	bro= = 19 18 Amos
		31 Rebekka	9.42	C Erdnähe. chen. = 16   19 Sebald
		tes Viertel den 3. bringt ?		Neumond den 10. warm und heiter.
	Eth	es Viertel den 18. bringt	regen.	Bollmond ben 26. bringt Sonnenschein.

das but shi bit your 30 dan boyalk

# Augustus, Angsmonat, hat 31 Tage.

### Die Jungfrau.



Sich selbst befämpfen ist der allerschwerste Krieg; Sich selbst besiegen ift der allerschönfte Sieg.

#### Die 4 Temperamente.

Zwei Bauern lasen auf einem Theaterzedel: "Die 4 Temperamente", Lustspiel von Ziegler. Temperamente — viere — was ist denn das? fragte der eine. Nun, weißt du das nicht? entgegnete der andere, der sich auf sein Wissen etwas einbildete: Das sind die Hypochondrie, die Geometrie, die Geographie und die Astronomie.

#### Stellegesuch

"eines Dienstmädchens, bas mehr auf eine schonende Behandlung als großen Lohn fieht."

> Sie kann stricken, sie kann nähen, Mit den Zähnen trefflich mähen, Wacker essen und auch trinken, Wenn ihr Wein und Braten winken; Sie kann schlasen wie ein Ras — Sucht drum einen guten Plas.

Wer wahrhaft liebt, ben wird man verstehen, Und wen man verstanden, den wird man lieben, Auch hätte sich mancher geliebt gesehen, Wär' er nur nicht unverständlich geblieben.

Strebst du nach Geltung in der Welt, Mußt du dein Glück zu opfern wissen, Denn die das Schicksal hochgestellt, Ruh'n meist auf einem Sorgenkissen.

### Jahr= und Viehmärkte im Augstmonat.

Aaran, 1. Mittw. Altstätten, Mont. nach Maria himmelfahrt. Amriswil, 1. Mittw. v Appenzell, letzten Mittw. Bischofzell, Mont. nach Angustin. Brugg, 2. Dienst. Diegenhofen, 10. Ginfiebeln, letten Mont. Fenerthalen, I. Dienst. Frauenfelb, Mont. nach Maria himmelfahrt. Glarus, 21. Grüningen, am letten Mont. v Iberg, Mont. nach Maria himmelmelfahrt. Klingnau, 2. Kulm, 2. Fr Lachen, Dienst. vor Bartholome. Rulm, 2. Freit. Langenargen, 2. n. 3. Mont. v Mels, Donft. nach Bartholome. Pfäffikon, 8. Mont. v Rafz, Mittw. nach Maria Himmels fahrt. Rapperswil, Mittw. nach Maria Hegensberg, 2. Donst. Regensberg, 2. Donst. Rheinselben, Mittw. n. Bartholome. Samaden, 1. Freit. v Schaffhausen, Dienft. nach Bartho-Schwarzenberg, 9.
Stein a. Rh., letten Mittw.
Ueberlingen, Mittw. nach Barthol.
Urnäschen, 2. Mont. Ufter, letten Donft. v Wattwil, 2. Mittw. Weinfelben, 2. Mittw. Wil, Dienst. nach Maria himmelfahrt. Billisau, letten Donft. Zofingen, 24. Zürich, letten Mont., Lebermeffe. Zurzach, 2. Samstag vor bem 1. Montag im September.

Man kocht's nicht, Man kaut's nicht, Man schlingt's nicht Und schmeckt doch vielen gut.

	Neuer	C	Himmels-Erscheinung Tages- Alter	
IX.	Herbstmonat.	Lauf.		nat.
Samft	1 Verena	10 29	6 schein,  13 13   20 Bernh	d.
35. 2		17.	Sonnen = Anfgang 5, 20 m. Unterg. 6, 38 m	
Sound	2 14 Absalon XX	11 20		P22204402577
Mont	3 Theodos 💥	A. M.	o beim C bald = 6 22 Mpho	
Dienst		0 17	aber = 3 23 Zachän	
Mittw		1 19 2 23	un= 12 59   24 <b>Bart</b>	hol
Donft			bestän= = 56   25 Ludwi	
Freit		4 38	\$ beim C dig, = 52 26 Geness und = 48 27 Gebho	-115
Samst				
THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T	Ingerechter Mammon, Ma	1119. O.	Sonnen = Anfgang 5, 23 m. Unterg. 6, 24 m	
Sonnt	9 15 Egid 10 Sergi	1 Untrg. 6 55	2, 52 m. M.   12 44   28 Augustreg=   42   29 Joh.	
Dienst	10 Sergi 11 Regula	7 21	nerisch, = 39 30 Abolf	94
Mittin	12 Tobias	7 51	The state of the s	
		51 m.	Abschied um 8, 9 m. Herbstmor	
Donft	13 Hettor	8 20		
Freit	14 + Erhöhung 🐌			SUNCHE
	15 Fortunat			
	Bom Tobten zu Rain, Lu		Sonnen=Aufgang 5, 39 m. Unterg. 6, 15 m	l.
Sonnt	16 16 Eidg Bettge	10 14	fehr   12 20   4 Efther	
Mont	17 Lambert	11 2	) 4, 6 m. M.  = 16   5 Hertu	
	18 Rosa en	11 53	ver= = 14 6 Magn	lug
THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T	19 Fronfasten		än= = 12 7 Regin	
Donft	20 Innozent	0 51	ber= = 10 8 War	. 8
	21 Matthäus	1 54 3 1	lich. = 7 9 Egib	
Samst		1	Tag u. Nacht gleich.   = 4   10 Sergi	
		24.	Sonnen = Aufgang 6, 48 m. Unterg. 5, 55 m	0
	23 17 Thefla	4 10	in 7, 20 m. M. 12 0   11 Regul 2, 43 m. A.   11 56   12 Tobia	
	24 Liber 25 Kleophas	Aufg. 6 26	Herbst. Anf. Unsichtb. = 53 13 Hettor	
	26 Ziprian	7 2	CFinst. = 50 14 † Erh	
Donft	197 Q 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	7 41	C Erdnähe. Neebel = 47 15 Fortu	
Freit			mit = 44 16 Joel	
Samft		9 16	( ) schein = 40   17 Lamb	ert
39.	Bornehmftes Gebot, Matt	<b>6. 22.</b>	Connen-Aufgang 5, 59 m. Unterg. 5, 40 m	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH
		10 12		
Legies T	diertel d. 2. unbeft. Reum. b	. 9. bringt	Regen. 1. Viertel d. 17. unbest. Bollm. d. 24. sch	ön.

# September, Herbstmonat, hat 30 Tage.

Die Waage.



Das Glück ift gut und fromm. Gleich theilt es seine Gaben : Die Reichen läßt es Furcht, die Urmen Soffnung haben.

#### Mondseher.

Der Optiker Gerson in Wien besitzt ein Telestop, burch welches jeder nur 100 Ruß hohe Gegenstand auf der Dberfläche des Mondes deutlich sichtbar sei. Unzählige Felsen und Steine werden gefehen, aber feine Gebande, und feine Spur von grunen Feldern oder Waffer zeige fich.

> Die fünf Gründe, um Wein zu trinken. Man fann, wenn wir es überlegen Wein trinken fünf Ursachen wegen: Einmal um eines Festtags willen, Sodann vorhandenen Durft zu ftillen, Ingleichen fünftigen abzuwehren, Ferner bem guten Wein zu Ehren, Und endlich um jeder Urfach' willen.

Die am meiften borkommende Nächstenliebe. "Ihr Menschen, liebet euren Nachften ftets!" Befiehlt der Kirche heiliges Gesetz. Seht, wie gehorsam ihm die fromme Suse ift: — Sie liebet immer ben, ber ihr ber nachfte ift.

Jahr= und Viehmärkte im Herbstmonat.

Appenzell, Mont. nach Mauriz. An (Engabin), 24. v Barentschweil, lett. Freit. Bonabuz, 26. v

Alt St. Johann, 30. Anbeer, 23. v Brugg, 2. Dienst. v Bezan, 28. Alveneuer Bab, 28. v Ehur, 22. v Davos, 22. v Amriswil, 1. Mittw. v Degersheim, 1. Mont. Diegenhofen, 2. Mont. Difentis, 27. Donath, 26. Dornbirn, Dienft. nach Matthäus, bie anbern zwei 14 Tage hernach.

Ed, 16. Elgg, Mittw. nach Mich. Felbtirch, 30. Gezis, Mont. vor Matthäus. Glarus, 18. Gonten, 1. Mont. Gogan, Mont. nach Michael. Grabs, 19.; Bieh- und Pferbemarkt. Grüningen, 2. Dienst. v Guarda, 30. Hemigkofen, 2. Donst. v hittisan, Samft. nach Matthans. Dundweil, 1. Dienft. Jenaz, 24. v Rang, 25. Ilanz, 25. b Immenftabt, 29. 5 Rlofters, 23. v Rölliten, 8. Konftanz, Mont. nach Mar. Geb. Lachen, 1. Donft. v Langenargen, 3. Mont. b Lautrach, 19. Langwies, 21. v Lengburg, letten Donft. Lingenan, Montag nach Matthans, bann alle Montage bor Katharina. Malans, Donft. nach + Erhöhung. Mels. 26. Mijor, 26. v Mittelberg, 15. [Geburt. v Mäfels, 1. Dienstag nach Maria Nanbers, 26. Nenbeln, 24. Mettstall, 17. Nufenen, 24. v Pfäffilon, 3. Mont. v Piaffers, 24. Pufcklav, 26. v Ragat, 25. (Fällt ber 25. auf einen Sonntag, am 27.) Rankwil, 4. Mittw. Regensberg, letten Dienst. v Remiis, I Tag nach bem Nanberser. v Roverebo, 29. Salet, 29. Samaden, 1. Freit. v Samnaun, 15. v Schaffhausen, 1. Dienst. v Schellenberg, Mittw. nach Michael. Schönengrund, letten Dienst. Schruns, 21. und 22. Schwarzenberg, 18. Sibwald, Donft. nach + Erhöhung. Somvir, 26. v Sonthofen, 17. Splügen, 20. Stanfen, 12. n. 28. St. Maria (Münsterthal), 24. v Stein a. Rh., letten Mittw. v Steinsberg, 22. Thufis, 21. v Teufen, 1. Dienst. nach bem Appen-zeller Kirchweihmartt. Uffer, letten Donft. v Babuz, 24. Bals, 18. Billa, 23. v Wegenstätten, 3. Dienst. Wil, Dienst. nach Michael. Wilhhaus, Mont. vor † Erhöhung. Willisan, letzten Donst. v Bernetz, 23. v Zurzach, 1. Mont.

V	Reuer	C	Himmels-Erscheinung Tages- Alter
X.	Weinmonat.	Lauf.	
Mont	1 Remig	11 12	6,46 m. Wt.  11 33   19 Januar
Dienst	2 Leodegar	A. M.	(hein = 30   20 Innoz.
Mittw	3 Leonz R	0 16	o i mit = 26 21 Matth.
Donft	4 Franz	1 22	Nebel = 22   22 Mauriz
Freit	5 Plazidus 🐠	2 29	abwech= = 16   23 Thekla
Samst	5 Plazidus 6 Angela	3 34	felnd.   = 12   24 Liber
40.	Bom Gutschlägigen, Matth	. 9.	Sonnen = Aufgang 6, 9 m. Unterg. 5, 26 m.
Sount	7 19 Rosentr.F. P	4 39	
Mont	8 Pelag 53	Untrg.	
Dienst	9 Dionis 54	5 51	wieh= 10 59   27 Kosmus
	10 Gideon		
	11 Burthard		
	12 Gerold	7 30	trüb   = 49   30 Hieron.
Non.		46 m.	
	13 Kolman 🥻	WORK NEEDED THE PROPERTY OF TH	
	Hochzeitliches Kleid, Matth		Sonnen = Aufgang 6, 18 m. Unterg. 5, 13 m.
	14 20 Ralixt k	8 54	
	15 Theresia	9 43	licht. = 41 3 Leonz
	16 Gallus	10 39	) 10, 1 m. A.   = 37   4 Franz
	17 Justus	11 36	● □ 4 Hier= = 34 5 Plazid.
Donft		u. M.	auf = 31 6 Angela
Freit	19 Ferdinand	0 40	oschein = 27 7 Judith
Samst		1 47	
	Königssohn trant, Joh. 4.   21 21 Ursula	2 58	Sonnen=Aufgang 6, 28 m. Unterg. 5, 1 m. ziemlich   10 21   9 Dionis
	21 21 Urfula 22 Korbula	4 11	2 größter Glanz. = 18 10 Gibeon
	23 Marimus	5 28	in W lieblich. = 15 11 Burthd.
Mittw	24 Salome	Aufg.	1, 50 m. M.   = 12   12 Gerold
Donft	25 Krispin	6 16	C Erdnähe. Spä= = 9 13 Kolman
Freit	26 Amand	7 7	ter = 6 14 Kalirt
Samst		8 3	wie= = 3 15 Theresta
		18.	Sonnen - Aufgang 6, 39 m. unterg. 4, 48 m.
Sonnt		9 4	ber   9 58   16 Gallus
Mont	29 Narzissus	10 9	d beim C neb= = 54 17 Justus
Dienst		11 14	
Wittm	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	a. M.	
Lettes			8. trub. Erftes Biertel ben 16. bringt Connenfcein.
	Bollmond ben 24. heite		Lettes Biertel ben 30. neblicht.
The second second second			

Held

# October, Weinmonat, hat 31 Tage.

Der Scorpion.



Der Wein ift unser noch, wenn ihn bas Faß beschließt; Sein aber find wir bann, wenn ihn ber Mund genießt.

### Jahr= und Viehmärkte im Weinmonat.

Naran, 3. Mittw. Alt St. Johann, 2. Donft. vor Simon Juba. Alveneuerbab, 20. v Amriswil, 1. Mittw. Bieb = n. letten Mittw. Jahr- u. Biehmarkt. Anbeer, 17. v Appenzell, Mittm. nach Gallus n. 14 Tage fpater. v Ahmoos, Dienst. vor Simon Juda. Bauma, 1. Freit. Bezau, Donst. nach Gallus. Bludenz, 2. u. alle 14 T. bis Weihn. Bonadut, 2 T. nach dem Gamser. v Bregenz, 17. Brot, Dienst. vor Simon Juda. Brugg, 2. Dienft. Billach, Dienft. nach Sim. Juba. Chur, Freit. vor bem Ragater. v Conters im Oberhalbstein, 10. v Davos, 9., 10. n. 19. v Diegenhofen, 2. Mont. Dietiton, Mont. nach Gallus. Dürnten, 1. Dienft. Einflebeln, 1. Mont. Ems, Dienft. nach bem Ragater. Eschenbach, Dienstag nach Gallus, Pferdes n. Viehmarkt. Fehraltborf, Dienst. nach Gallus. Fenerthalen, Dienst. vor Sim. Judk. Flaach, letten Donst. Flawil, 2. Mont. Flims, 13. Flums, Simon Jubä. Franenfelb, Mont. nach Gallus. Fürstenan, 16. Gals, 1. Mo Flims, 13. v Gais, 1. Mont. Gams, Mont. vor Aller Beiligen.

Setis, 1. Mont., hernach noch 2, alle 14 Tage. Glarus, 9. u. 23. Grabs, Samft. vor b. Ragater Gallusmarkt, Bieh = u. Pferbemarkt. Greifensee, Donst. nach Gallus. Grono, 25. v Grisch, 28. t Grisch, 28. v Gruningen, Dienft. vor Gim. Juba und letten Mont. Beiben, 2. Freit. Bemigtofen, Mont. vor Simon Ju-Herisan, Mont. n. Dienft. nach Burlharb. Sinwil, 3. Dienst. Hundweil, Mont. nach Gallus. Kaltbrunn, Donft. nach bem Rofen-Rauns, 12. tranzfest. Ratis, Mittw. nach bem Ragater. v Klosters, 12. v Knonan, 1. Mont. Küblis, 13. Kyburg, 23. Lachen, Dienst. nach b. Rosenkranzsest. Langenargen , 3. Mont. v Laufenburg , Simon Juda. Lavin , 10. v Lenz Lavin, 10. v Leng, 27. v Mettmenftetten, Donft. nach Gallus. Mosnang, Mittw. vor Gallus. Münster, 15. v Oberems, Dieust. nach bem Ragater. Obere Bollbride, Samft. bor bem Ragater. v Ob Ottenbach, letten Mont. Beiben, 15. v Oberried, 17. St. Beter, Donft. vor bem Ragager Gallusmarkt. v Pfaffiton, 3. Mont. Ponte, 12. v Bug, vorletten Dienft. v

Promontogno, Donft. vor bem britten Dienft. Pufchlav, 25. v Ragat, Mont. nach Gallus. Rankwil, 2. u. 4. Mittw. Rapperswil, Mittw. nach b. 1. Sonnt. Regensberg, Dienst. nach Gallus. Rehetobel, I. Freit. Remüs, I Tag nach bem Nanberser. Rheinfelben, Mittm. vor Sim. Juda. Rieglern, 13. Samaben, 1. Freit. v St. Gallen, 17.—24. St. Johann, 2. Donft. vor Sim. Jub. St. Morit, 13. v St. Peter, Donft. vor bem Ragater. Sargans, 1. Dienft. Schaffhausen, 1. Dienft. v Schleuis, 14. Schuls, 5. Schweiningen, 1. b Schwellbrunn, 1. Dienst. Schwyz, Mont. vor Gallus. Seewis, 28. Sidwald, Donft. vor Simon Juda. Sins, 12. Sonthofen, 15. u. 29. Speicher, 1. Donft. Splfigen, 18. b Stadel, Dienft. vor Gallus. Stauffen, Donft. nach Gallus. Stein a. Rh., letten Mittw. Surava, 25. v Tavanasa, 20. v Teusen, letzten Mont. u. folg. Tag. Tiefenkasten, 3. Donft. v Tiran, 2. u. 7. Trogen, 2. Mon Truns, 17. v Turbentbal, 2. Mont. Ueberlingen, Mittw. nach Ursula. Unterhalan, Mont. vor Gallus. Trogen, 2. Mont. Urmein, letten Freit. Urnafchen, Dienft. vor Gallus a. R. Ufter, letten Donft. b Unnad, Samft. nad Gallus, hernach noch 2 alle 14 Tage. Babut, 15., wenn Feiertag, ben Tag bother. Walb (Zilrich), 1. Dienst. nach Sis Waldfirch, letten Mont. Weinfelden, 2. u. letten Mittw. v Wetiton, letten Donft. Willisan, 2. Mont. nach Dionis. Winterthur, Donft. por Gallus und 1. Donft. v Wohlen, 3. Mont. Bofingen, 1. Mittw.

XI.	Neuer Wintermonat.		Himmels-Erscheinung Tages Mter u.muthm. Witterung. Länge. Weinmonat.
Donst Freit	1 Aller Heil. 48 2 Aller Seelen 69	0 21 1 26	Auf   9 47   20 Wendel. trübe   = 44   21 Ursula
Samst		2 31	Tage = 41 22 Kordula
44.	Vom Zinsgroschen, Matth.	22.	Sonnen = Aufgang 6, 49 m. Unterg. 4, 37 m.
Sonnt		3 35	und   9 38   23 Severin
Mont	5 Malachias 54	4 37	wenig = 35 24 Salome
Dienst. Mittw		5 37	(a) 11, 2 m. M. = 33   25 Krispin   30   26 Amand
Donft		Untrg. 5 28	11, 2 m. M. = 30   26 Amand wird = 26   27 Sabina
Freit		6 7	C Erdferne. unbe= = 23 28 Sim. J.
	10 Louisa	6 50	
-	Oberften Töchterlein, Matt		Sonnen=Anfgang 6, 58 m. Unterg. 4, 29 m.
Sount	11 24 Martin of	7 37	biges   9 17   30 Mois
Mont	12 Emil CA	8 30	Wetter   = 14   31 Wolfg.
. Ar	ibruch des Tages um 5	, 30 m	. Abschied um 6, 30 m. Wintermonat.
Dienst	13 Wibrath	9 27	
Mittw	14 Friedrich	10 25	
Donft	15 Leopold	11 30	
Freit	16 Othmar	u. m.	
	17 Berthold	0 35	ter = 2   5 Malach.
46.	Greuel der Verwüstung, Mai   18 25 Eugen		Sonnen=Aufgang 7, 9 m. Unterg. 4, 20 m.
Mont	A C CHICAR IC	1 46 2 59	
Dienst		4 13	
Mittw	21 Mar. Opfer	5 31	falte = 53 9 Theodor
Donft		Aufg.	10, 52 m. M. = 50 10 Louisa
Freit	22 Zäzilia XX 23 Klemens XX	5 45	C Erdnähe. Oin 🛪   = 48   11 Martin
Samst		6 46	
	Bom jüngsten Gericht, Matth		Sonnen=Aufgang 7, 20 m. Unterg. 4, 13 m.
Sount		7 53	2018= 8 44 13 Wibrath
Mont	26 Romad	9 2	d beim C bald = 42 14 Friedrich
Dienst		10 11	wird = 40 15 Leopold
Mittw	28 Noah 29 Agrifola	11 16 A. M.	Schnee = 38   16 Othmar   3, 42 m. M. = 36   17 Berthlb.
Donft Freit	29 Agrifola & S	0 22	3, 42 m. M. = 36 17 Berthlb. folgen. = 34 18 Eugen
	ond ben 7. bringt unbeständig		
	Amond den 22. bringt falte		Legtes Biertel den 29. Schnee.
			The second secon

# November, Wintermonat, hat 30 Tage.

Der Schütz.



Sie glauben mit einander gu ftreiten, Und fühlen bas Unrecht auf beiben Seiten.

#### Saben.

Ich habe gehabt, ist ein armes Wort,
Ich hätte gern, ist thöricht,
Ich werde haben, ist auch kein Hort,
Ich habe, das klingt gehörig!
Drum, was Du hast, das nimm für viel;
Beim Hoffen und Wünschen da giebts kein Ziel.

### Jahr= und Viehmärkte im Wintermonat.

Aaran, 2. Mittw.
Affoltern a. A., Mont. nach Martin.
Affoltern a. A., Mont. nach Martin.
At St. Johann, Donft. nach Kathar.
Amriswil, 1. Mittw. v
Anbelfingen, 11.
Appenzell, Mittw. nach Martin unb
14 Tage fpäter. v
Arbon, Mont. nach Martin.
Ahmoos, 1.
Baben, 16.
Bernegg, Dienft. nach Martin.
Bildofzell, Donft. nach Martin.
Bildonz, 8. n. 22. v
Chur, 2 Tage vor bem Sarganser
Katharinamarkt. v
Churwalben, 2 Tage vor bem Sarganser Katharinamarkt.
Davos, 12. v
Diesenhofen, Mont. nach Othmar.
Eglisan, Dienft. nach Katharina.
Einstebeln, Mont. vor Martin.
Elgg, Mittw. nach Martin.
Embrach, Dienft. nach Elisabeth.

Ermatingen, Donst. vor Konrab.
Eschenz, Donst. nach Konrab.
Flums, 1. Dienst.
Glarus, 6. n. 20.
Grüningen, letzten Mont. v
Hausen, 1. Donst.
Herisan, Freit. nach Othmar.
Horgen, Donst. nach Martin.
Flanz, 16. v
Klosters, 12. v.
Konstanz, Mont. nach Konrab.
Kiblis, 2 Tage vor bem Sarganser.
Lachen, Dienst. vor Martin.
Lanbed, 16.
Langenargen, 3. Mont. v
Langwies, 1. Dienst. nach AU. Heil.
Lichtensteig, Mont. vor Martin.
Lindan, Freit. nach AU. Peil.
Lichtensteig, Mont. vor Martin.
Lindan, Freit. nach AUer Peiligen.
Maienselb, am Dienstag vor bem
Sarganser Katharinamarkt.
Menkirch, 1. Dienst.
Dbere Zombritche, Mittw. vor bem
Sarganser Martinimarkt. v
Detikon, 16.

Beift, 1. Mont. nach Aller Beiligen. Pfäffiton, Dienft. bor Martin unb 3. Mont. v Ponte, 12. Rafz, Mittw. vor Katharina. Kankwil, Mittw. nach Martin. Ravensburg, 11. Regensberg, letzten Dienst. v Reuti, Dienst. nach Martin. Rheinau, Mittw. nach Aller Heiligen. Rheinegg, Mont. nach Aller Geiligen. Richterschwil, Dienst. nach Martin. Morfchach, Donft. nach Aller Heil. Moverebo, 8. v Samaben, 1. Freit. v Sargans, Donft. vor Martin unb Donft. vor Katharina. Schaffhausen, Dienft. nach Martin und 1. Dienft. v Schiers, 1 Tag bor bem Sarganfer Ratharinamarkt. v Schruns, 11. Schweiningen, 3. v Schwyz, 12. Sevelen, Mittw. vor Katharina. Sidwald, Donst. nach Martin. Silvaplana, 21. v Sonthofen, 12. Stabel, Dienst. vor Elisabeth. Stäfa, Donst. nach Othmar. Steckborn, Donst. nach Martin. Steinsberg, 13. v. Stein a. Rh., letten Mittw. v Tavanafa, 20. v Teusen, letten Montag. Thal, 1. Mont. im Abvent. Thusis, 21. v Tiesenkasten, 3. Doust. v Trins, 1. Dienst. v Trilbbach, Mittwoch vor bem Sar-ganser Marken Mark. Ufter, letten Donft. Babus, Mittw. vor Martin. Wallenstabt, Mittw. vor Martin u. Mittw. vor Katharina. Wäbenschwil, Donft. vor Martin. Wadenschut, Donft. vor Martin. Wegenstätten, 3. Dienst. Weinselben, Mittw. vor Martin. Werbenberg, Mont. nach Martin a. K. Wil, Dienst. nach Othmar. Wilchingen, Mont. nach Othmar. v Wilshaus, Dienst. vor Martin. Willisau, letzten Donst. v Winterthur, Donst. vor Martin und 1. Donft. v Zofingen, 16. Zürich, 11. Zurzach, 1. Mont. v.

XII.	Neuer	CS	dimmels-Erscheinung   Tages- Alter
All.	Christmonat.	Lauf.	u. muthm. Witterung. Länge Bintermonat.
Samst	1 Longin 🚜	1 27	C Erdnähe. Vor=   8 32   19 Elisab.
48. Zeichen am himmel, Lut. 21. Sonnen = Aufgang 7, 28 m. Unterg. 4, 10 m.			
Sonnt	21 Abvent	2 31	herr=   8 30   20 Kolumb.
Mont	3 Luzi	3 31	schend = 28 21M.Opfer
Dienst	4 Barbara	4 30	neb=   = 26   22 Amos
Mittw	6) 32544-26	5 30	licht,   = 25   23 Klemens
Donft		6 27	C Erdferne. hie = 24 24 Salesi
	T Emoch	Untrg.	6, 3 m. M. = 23 25 Kathar.
Samst	8Mar. Empf. 🙀	5 33	und   = 22   26 Konrad
49. Johannes im Gefängniß, Matth. 11. Sonnen = Aufgang 7, 35 m. Unterg. 4, 9 m.			
Sount	92 Willibald con	6 25	oa 8 21 27 Jerem.
	10 Walther 2	7 20	mit = 20 28 Noah
Dienst		8 21	of Q 💿 (hein = 19   29 Agrikola
	12 Ottilia	9 21	abwech=  = 18   30 Andreas
Anbruch des Tages um 5, 53 m. Abschied um 6, 7 m. Christmonat.			
Doubt	13 Luzia, Jost	10 25	felnd, 8 17   1 Longin
	14 Nicas	11 30	später = 16 2 Xaver
Section of the sectio	15 Abraham	u.m.	) 5, 21 m. M.  = 15   3 Luzi
50. Johannes zeuget von Chrifto, Joh. 1. Sonnen = Aufgang 7, 42 m. Unterg. 4, 9 m.			
	163 Adelheid	0 38	Schnee. 8 14 4 Barbara
Mont	17 Lazarus	1 50	und = 14 5 Abigail
	18 Wunibald	3 3	abermals = 13 6 Nitolaus
	19 Fronfasten 20 Achilles XX	4 19	Nebel. = 13 7 Enoch
Donft	20 Achilles	5 32	C Erdnähe. Kürzest. = 12 8 M. Empf.
Freit		Aufg.	9, 11 m. A. Tag. = 12 9 Willib.
Samst	0	5 28	
51. Aufende Stimme, Luk. 3. Sonnen-Aufgang 7, 46 m. Unterg. 4, 11 m.			
Sount	234 Dagobert	6 38	Winters Anfang.   8 13   11 Damas
Mont Dienst	24 Abam, Eva	7 49 9 0	Wenig = 13   12 Ottilia
Mittiv	25 Christag	9 0 10 9	Schein = 14   13 Luzia
Donst	26 Stephan 29 27 Joh. Evang. 29	11 16	(
Freit	27 Joh. Evang. 49 28 Kindleintag	u. m.	(8, 1 m. A. = 15   16 Abelheid
Samst		0 21	sehr = 16 17 Lazarus
52. Bom Schwert Simon, Luk. 2. Sennen-Aufgang 7, 48 m. Unterg. 4, 16 m. Sonnt   30 David Falte   8 17   18 Wunib.			
Mont	31 Silvester	2 23	Tage. = 18 19 Nemesi
			0 1
Neum. b. 7. unbeständ. 1. Biertel b. 15. Schnee. Bollm. d. 21. Sonnenschein. Lett. Biertel b. 28. falt.			

Goodne May and

# Weeember, Christmonat, hat 31 Tage.

Der Steinbock.



Niemals wirft geliebt du fein, Denkft bu nur an bich allein.

#### Um Christabend.

Heil'ger Abend ist es wieder Und der Christbaum ist erblüht— In das Erdendunkel nieder Alingt des Himmels schönstes Lied; Und von Neuem wird vernommen Aus der Höhe liebereich: "Laßt die Kindlein zu mir kommen, Ihrer ist das Himmelreich!"

Und in tausend reichen Zimmern Prangt des Christbaums gold'ner Schein — Doch das schönste Bäumchen schimmern Seh' ich dort im Hüttchen klein. Brennt das Bäumchen auch nur Armen, Dürftig nur die Gaben sind — Hält die Mutter doch in Armen Selig ihr gerettet Kind.

Freudig streckt es seine Händchen Nach den Lichtlein arm und klein, Zappelmann am bunten Bändchen Will es gar zu sehr erfreu'n.

— Heil'ger Abend — gold'ne Kerzen Prangen hier nicht reich und schön — Aber schau zum Mutterherzen, Willft du einen Christbaum seh'n.

Geduld ift ein bitteres Kraut, trägt aber füße Früchte.

### Jahr= und Viehmärkte im Christmonat.

Aaran, 3. Mittw. Altstätten, Donst. nach Nikolaus. Appenzell, Mittw. nach Nikolaus. v Bernegg, Dienst. vor dem Altstätter. Bludenz, 24. Bregenz, 5. Brugg, 2. Dienst. Ehur, 12. Davos, 9. Dießenhosen, 21. Ermatingen, 1. Escheinz, 2. Feldfirch, Mont. vor Thomas. Flums, Dienft. vor Thomas. Franenfeld, Montag nach Nitolaus. Gais, Dienst. vor Weihnachten. Gams, Mont. vor Weihnachten. Glarus, 4. Goğan, 1. Mont. Gritningen, letten Mont. v Grifch, 12. Seiben, Freitag bor Weihnacht. Herisan, Freit. vor Weihnacht. Manz, 10. v Rlosters, 31. v Ronstan Lachen, Dienst. vor Nisolaus. Langenargen, 3. Mont. v Ronflanz, 21. Luzern, Dienst. nach Weihnacht. v Meilen, I. Donst. Oberried, I. Dienst. Pfäfston, 3. Mont. v Ragat, I. Mont. Rapperschwyl, Mittw. vor Thomas. Regensberg, letten Dienft. v Rheined, Mont. nach Riffans. v Roverebo, 10. v Samaben, 1. Freit. v Sargans, 30. Schaffhausen, 1. Dienst. b Schrins, Donft. vor bem 13.
Schwiz, 4. Seewis, 12.
Sibwald, Donft. nach Ritolaus.
Stein a. Rh., letzten Mitte. Seewis, 12. b Thal, Montag nach Abvent. Thusis, 24. v Tiefenkasten, 3. Donst. Truns, 11. Ueberlingen, Mittwoch nach Maria Empfängniß. Uster, letzten Donst. v Uhnach, Samst. vor Nitolaus. Weinfelben, 2. Mittw. Weiningen, 1. Dienst. Willisan, Mont. vor Thomas. Winterthur, Donft. vor Thomas v. 1. Donft. v Zug, Dienst. vor Rikolaus.